

# Hamburger Edition

## Herbst 2010



Tzvetan Todorov  
**Die Angst vor den Barbaren**



Susan Neiman  
**Moralische Klarheit**



Gerd Hankel  
**Das Tötungsverbot im Krieg**



Tim B. Müller  
**Krieger und Gelehrte**



Bernd Greiner / Christian Th. Müller / Claudia Weber (Hg.)  
**Ökonomie im Kalten Krieg**

Tzvetan Todorov  
Die Angst vor den Barbaren  
*Kulturelle Vielfalt versus Kampf der Kulturen*



Tzvetan Todorov

© Privat

»Der Kampf der Kulturen sähe so aus: die westlichen Demokratien auf der einen, der Islam auf der anderen Seite. Zwei Welten, gefangen in ihren historischen, kulturellen und religiösen Unterschieden und daher zum Konflikt verurteilt.« Auf der Grundlage dieses dualistischen Denkens, so Todorov, gibt es keinen Raum für Dialog. Die Folge: Unnachgiebigkeit, ja, sogar Krieg mit allen Mitteln. Die Demokratie ist zu verteidigen, aber Angst und Ressentiment führen schnell zu Fehlreaktionen. Der Zweck heiligt nicht immer die Mittel, manchmal – so lehrt die Geschichte – kann das Mittel schlimmer sein als die Krankheit.

In seinen Reflexionen, die Jahrhunderte europäischer Geschichte einbeziehen, untersucht Todorov die Begriffe Barbarei und Zivilisation, Kultur und kollektive Identität, um jene Konflikte zu interpretieren, die heute zwischen den westlichen Ländern und dem Rest der Welt bestehen. Anhand von aktuellen Kontroversen illustriert und kommentiert Todorov alarmierende Anzeichen für Zivilisationsverluste und plädiert für eine kulturtheoretisch anspruchsvollere Deutung dieser Konfliktlagen. Kulturelle Vielfalt und universal gültige zivilisatorische Werte sind kein Widerspruch, auch wenn der Siegeszug der geschichtsphilosophischen Denkfigur, die Samuel Huntington auf die Formel vom »Kampf der Kulturen« gebracht hat, ein manichäisches Weltbild zu zementieren versucht. Der »Krieg gegen den Terror« als

*»Todorov bietet all sein Können, seine Kunst, seine ganze Kraft der Überzeugung, sein profundes philosophisches Wissen auf, um die Angst die die Vereinigten Staaten und den gesamten Westen seit dem – oder unter*

Reaktion auf dieses Weltbild führt zu einer bedenklichen Verwischung von Zielen und Mitteln, die am Ende sogar die Folter im Westen wieder salonfähig macht. Und so besteht die Gefahr, aus Angst vor den Barbaren selbst zu Barbaren zu werden. Es gilt zu erkennen, dass jegliche Identität grundlegend plurikulturell konstruiert, dass Kulturen keine Essenzen, sondern Konstruktionen mit bestimmten Funktionen sind, denen der Mensch nicht schicksalhaft ausgeliefert ist.

**Todorov ist einer der bedeutendsten Intellektuellen Europas, seine Schrift ist eine meisterhafte Tour d'horizon durch Geschichte, Politik und Philosophie – und ein echter »Werkzeugkasten« zur Entschlüsselung der Herausforderungen unserer Zeit.**

**Tzvetan Todorov**, geboren in Sofia, verließ mit 23 Jahren Bulgarien, er lebt und lehrt seither in Paris. Er ist Essayist und Wissenschaftler, seine Forschungstätigkeit lässt sich der Literaturwissenschaft, Semiotik, Politik, Soziologie, Geschichte und Philosophie zuordnen. Er war Forschungsdirektor am Centre national de la recherche scientifique (CNRS) in Paris, Gastprofessuren führten ihn u.a. an die Columbia University, Harvard University, Yale University, University of California. Zu seinen wichtigsten Veröffentlichungen in Deutschland gehören »Die Eroberung Amerikas. Das Problem des Anderen« und »Die verhinderte Weltmacht. Reflexionen eines Europäers«. Seine Werke erhielten zahlreiche internationale Auszeichnungen, zuletzt 2008 den Prinz-von-Asturien-Preis für Sozialwissenschaften.

Das vorliegende Buch erschien 2008 unter dem Titel »La peur des barbares. Au-déla du choc des civilisations« bei Éditions Robert Laffont, Paris. Die deutsche Ausgabe ist mit einem aktuellen Nachwort versehen.

**Ilse Utz** übersetzt seit vielen Jahren Sachbücher aus dem Französischen und Englischen, u.a. Werke von Étienne Balibar, Fernand Braudel, Amartya Sen, Martha C. Nussbaum, William R. Polk und Michael Ignatieff.

*vor den »Barbaren« zu bannen,  
dem Vorwand des –*

*11. September erfasst hat.«*

*Le Figaro über »Die Angst vor den Barbaren«*



**22€**

Tzvetan Todorov  
**Die Angst vor den Barbaren**  
Kulturelle Vielfalt versus Kampf der Kulturen  
Mit einem aktuellen Nachwort  
Aus dem Französischen von Ilse Utz  
Engl. Broschur, 286 Seiten, € 22.-  
ISBN 978-3-86854-221-9  
**Erscheint im September 2010**



Susan Neiman  
Moralische Klarheit  
*Leitfaden für erwachsene Idealisten*



Susan Neiman

»Der Begriff Moral ist verpönt, ein Wort wie Held ist tabu, gut und böse tauchen nur mit Anführungszeichen auf«, so Susan Neiman, Philosophin und Direktorin des Einstein Forums in Potsdam. Mit ihrem Buch »Moralische Klarheit« will sie die Sprache der Moral und deren Konzept des Guten, die von konservativen Parteien und der religiösen Rechten vereinnahmt wurden, für die Linke zurückgewinnen. Denn das Scheitern des Kommunismus hat die Linke so gelähmt, dass sie nun meint, allen Idealen abschwören zu müssen und nicht mehr im Namen moralischer Werte wie etwa der Gerechtigkeit agieren zu können.

Diese politische Gegenwartsdiagnose nimmt Neiman zum Anlass, das Verhältnis von Moral und Politik auf einer philosophischen Ebene zu ergründen und die metaphysischen Grundlagen der Argumentationsgebäude der Linken wie der Rechten zu beleuchten. Dabei distanziert sie sich vor allem von Carl Schmitt, der den Bereich des Politischen strikt von dem der Moral getrennt sehen wollte. Für Neiman würde dies dazu führen, dass der Begriff des Sollens nicht mehr als kritischer Maßstab in der Politik verwendet werden dürfte. Ihr zufolge ist es nicht die Gesinnung, auf die es ankommt, sondern einzig und allein das Handeln, das sogar die Bereitschaft, das eigene Leben aufs Spiel zu setzen, einschließen kann.

Aus dieser Ethik der Verantwortung für das eigene Handeln entwickelt Neiman ein weiteres Kernthema ihres Buches: die Idee des Helden. Wozu brauchen wir Helden, warum reichen uns nicht Vorbilder? Was ist überhaupt ein Held? Den Begriff des Helden schärft

»»Moralische Klarheit« ... ist frisch und inspirierend,  
verurteilt nicht, sondern ruft Optimismus hervor.«

*The Guardian*

*Ausgezeichnet von der New York Times und vom  
als eine der wichtigsten*

sie zunächst an der Person des Odysseus, des – wie sie meint – ersten Helden der Moderne, der für Adorno und Horkheimer die Dialektik der Aufklärung veranschaulicht.

Susan Neiman verteidigt auf der Grundlage ihrer eigenen historischen Analysen die abendländischen Werte überzeugend gegen ihre Kritiker und entwickelt ein philosophisches Fundament für heutiges politisches Denken und Handeln. Durch ihre aktuellen Analysen von moralischen Urteilen über Gut und Böse sowie durch Beispiele von zeitgenössischen Helden, die bereit waren, um eines Ideals willen die engen Gleise ihrer Karrieren zu verlassen, entsteht eine völlige neue Sicht auf die Grundwerte der Aufklärung.

**»Neimans besondere Fähigkeit ist es, Sensibilität, Intelligenz und moralische Ernsthaftigkeit zum Ausdruck zu bringen, und zwar ohne einen Hauch von grober Vereinfachung, Dogmatismus oder deplatziertes Frömmigkeit. Sie sieht das Leben klar und unerschrocken so, wie es ist, sieht aber auch, wie es sein könnte und wäre, wenn wir einige der Hoffnungen und Ideale zurückerobern könnten, die uns neuerdings abhanden gekommen sind.«** The New York Times

**Susan Neiman**, Prof. Dr., ist Direktorin des Einstein Forums in Potsdam. Geboren in Atlanta, Georgia, studierte sie Philosophie an der Harvard University und der Freien Universität Berlin. Bevor sie im Jahr 2000 die Leitung des Einstein Forums übernahm, war sie Professorin für Philosophie an der Yale University und der Tel Aviv University. Auf Deutsch erschien von ihr u.a. »Das Böse denken« (2004) und »Fremde sehen anders« (2005).

Das vorliegende Buch erschien 2008 unter dem Titel »Moral Clarity. A Guide for Grown-Up Idealists« bei Harcourt.

**Christiana Goldmann** studierte Philosophie, Geschichte und Germanistik in Heidelberg und Berlin, u.a. bei Michael Theunissen und Ernst Tugendhat. Sie arbeitet als Übersetzerin und Lektorin (Englisch und Französisch), vor allem auf dem Gebiet der Sozialphilosophie und der politischen Philosophie.

*Guardian*  
*Neuerscheinungen des Jahres 2008*



Susan Neiman  
**Moralische Klarheit**  
Leitfaden für erwachsene Idealisten  
Aus dem Englischen von Christiana Goldmann  
Gebunden, ca. 480 Seiten, ca. € 32.-  
ISBN 978-3-86854-223-3  
**Erscheint im September 2010**



9 783868 454233



die **kleine reihe** Jährlich erscheinen zwei Bände zu Themen, die aktuelle Fragen geben und eigene Schwerpunkte setzen. Die Bände dieser Reihe sind an ihrem Format

## Gerd Hankel Das Tötungsverbot im Krieg



Gerd Hankel

Krieg ist Anwendung von Gewalt. Das ist eine ebenso banale wie in ihrer Konsequenz schwierige Feststellung. Zum einen unterliegt der Krieg heute Regeln, die seine Entgrenzung verhindern sollen. Zum andern hat sich seine Erscheinungsform geändert. Von der klassischen, sich auf wenige Kriegsparteien erstreckenden Feindkonstellation ist er zu einer unmittelbaren internationalen Angelegenheit mit zahlreichen Akteuren geworden. Gestützt auf Resolutionen des UN-Sicherheitsrats, werden Staatsführungen beseitigt und Gesellschaften umgestaltet – die Welt soll friedlicher gemacht werden.

Dass dies mit militärischer Gewalt geschieht, erweist sich zunehmend als ein Problem. Ob in Gaza, Sri Lanka, Irak oder Afghanistan – in den betroffenen Bevölkerungen wachsen Wut und Verbitterung. Vor allem die bei Kampfhandlungen getöteten unbeteiligten Zivilisten lassen sich nicht länger mit dem Begriff des Kollateralschadens unkenntlich machen. Und in den Staaten, die Teil der Interventionsmissionen sind und sich einem asymmetrisch kämpfenden Feind gegenübersehen, tauchen immer drängender Fragen nach Sinn und Zwecklaufender Missionen auf. Welche Gewalt ist vertretbar, welche ist rechtlich verboten? Wann müssen Unbeteiligte geschützt werden? Nach welchen Regeln bemisst sich der Schutz, und was geschieht, wenn er missachtet wurde?



der politischen Debatte aufgreifen, in knapper Form intervenieren, Denkanstöße und Einband leicht zu erkennen. **Jeder Band kostet € 12.-**

Der vorliegende Band vermittelt nicht nur ein Bild aktueller Herausforderungen, es wird auch deutlich, dass um der Glaubwürdigkeit liberal-demokratischer Staaten willen Entscheidungen getroffen werden müssen, die weitreichende Auswirkungen auf das bisherige Verständnis von Krieg und seinen rechtlich zulässigen Folgen haben.

**Gerd Hankel**, Dr. jur., Völkerrechtler und Sprachwissenschaftler. Seit 1993 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Hamburger Institut für Sozialforschung; 2000 und 2001 arbeitete er im Team der Ausstellung »Verbrechen der Wehrmacht. Dimensionen des Vernichtungskriegs 1941–1944«; seit 2002 untersucht er die juristische Aufarbeitung des Genozids in Ruanda. Zahlreiche Veröffentlichungen zu den Themen Völkerrecht und Völkerstrafrecht.



Gerd Hankel  
**Das Tötungsverbot im Krieg**  
 ca. 120 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-86854-224-0  
 Erscheint im September 2010



Tim B. Müller  
 Krieger und Gelehrte  
*Herbert Marcuse und die Denksysteme im Kalten Krieg*



Tim B. Müller

© Privat

Was haben linke Intellektuelle wie Herbert Marcuse, Otto Kirchheimer und Franz Neumann mit den amerikanischen Geheimdiensten zu tun? Anfang der 1940er Jahre nimmt eine Gruppe linksintellektueller Emigranten zusammen mit ihren amerikanischen Kollegen, u.a. den Historikern Stuart Hughes und Carl Schorske oder dem Soziologen Barrington Moore, ihre Arbeit für den amerikanischen Kriegsgeheimdienst, das Office of Strategic Services (OSS), auf. Der demokratische Sozialismus der Emigranten verbindet sich mit dem Linksliberalismus der »New Deal«-Denker, was sich zu Beginn des Kalten Krieges in Forschungs- und Strategiepapieren niederschlägt, die im US-Außenministerium gegen die Blockkonfrontation opponieren und für eine Entspannungspolitik optieren. Von den Geheimdiensten wird Wissen, das von der offiziellen Linie abweicht, geradezu gesucht, es ist von Anfang an integraler Bestandteil der Kultur des Kalten Krieges. Wissenschaftliche Aufklärung, Gegnerforschung und psychologische Kriegführung sind das Geschäft der Gelehrten im Staatsapparat.

Am Anfang geht es um das nationalsozialistische Deutschland, nach Kriegsende weitet sich der Einsatz auf das gesamte Europa und die Sowjetunion aus. Die Arbeit der linken Denker findet Anerkennung, personelle Netzwerke entstehen. Sie erschließen der Gruppe im Kalten Krieg institutionelle Ressourcen, die ihnen entweder den Weg in die

*Ausgezeichnet mit dem Humboldt-Preis der Humboldt-Universität  
 sowie mit dem international renommierten Fraenkel Prize*

universitäre Welt der Vereinigten Staaten bahnen oder die Fortsetzung ihrer Forschung unter dem Schirm der Rockefeller-Stiftung ermöglichen, häufig in verdeckter oder offener Kooperation mit dem State Department und auch der CIA.

Sind vielleicht sogar Kontinuitäten zwischen Marcuses geheimdienstlicher Gegenerforschung und seiner Kritik der westlichen Moderne, die er seit Beginn der 1960er Jahre radikalisierte, zu entdecken?

Eindrücklich beschreibt Tim B. Müller, dass der Kalte Krieg auch ein Krieg der Ideen und des Wissens gewesen ist, dessen Dynamik in die wissenschaftliche Forschung auf ganz andere Weise hineinwirkte, als bisher angenommen wurde.

Die linksintellektuelle Gruppe um Herbert Marcuse, Vorbild des studentischen Protests von 1968, erfährt eine fundamentale Neuinterpretation, indem sie hier erstmals in ihrem historischen Kontext des frühen Kalten Krieges dargestellt wird.

**Tim B. Müller gelingt eine Neudeutung der intellektuellen Architektur des Kalten Krieges, die zugleich die Politik dieser Epoche in neuem Licht erscheinen lässt. Und: Seine fundierte und fesselnde Studie lässt die linksintellektuellen Karrieren im Kalten Krieg mit anderen Augen sehen.**

**Tim B. Müller**, Dr. phil., studierte Geschichte und Philosophie in Heidelberg und an der Cornell University, Ithaca, New York. Promotion 2009 an der Humboldt-Universität zu Berlin, 2006 Research Fellow am German Historical Institute in Washington, von 2005 bis 2010 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Humboldt-Universität. Seit 2010 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Hamburger Institut für Sozialforschung. Er forscht und veröffentlicht zur Geschichte des Kalten Krieges, zur Intellektuellen- und Ideengeschichte und zur Geschichte von Gewalt, Krieg und Frieden im 20. Jahrhundert.

*zu Berlin 2009*

*2009 der Wiener Library, London*



Tim B. Müller  
**Krieger und Gelehrte**  
 Herbert Marcuse und die Denksysteme im Kalten Krieg  
 Gebunden, mit Abbildungen, ca. 550 Seiten, ca. € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-222-6  
 Erscheint im September 2010



## Bernd Greiner / Christian Th. Müller / Claudia Weber (Hg.) Ökonomie im Kalten Krieg

Allein die Zahlen übersteigen unser Vorstellungsvermögen. Dutzende von Billionen Dollar gaben Ost und West für ihren Kalten Krieg aus – um heiße Kriege abschrecken oder gewinnen zu können, um im Wettlauf der Gesellschaftssysteme die Oberhand zu behalten oder um Schlüsselregionen in der Dritten Welt auf ihre Seite zu ziehen.

Über die Folgen streiten Ökonomen und Wirtschaftshistoriker bis heute: Hat man es mit einer Ressourcenvernichtung in der Größenordnung eines Weltkrieges zu tun? Oder kamen diese Ausgaben doch der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung zugute? Wie stark wirkten die Impulse des Kalten Krieges auf das Wirtschaftswachstum im Vergleich zu anderen Faktoren – etwa zur Globalisierung?

Im vorliegenden Band ziehen 25 Autoren eine lange vermisste Bilanz. Detailstudien und Makroanalysen wägen Soll und Haben aufseiten der Hauptkontrahenten gegeneinander ab und legen dar, warum der »Wirtschaftskrieg« zwischen den Blöcken von Anfang an mit stumpfen Waffen und unwilligen »Mitstreitern« geführt wurde und warum die Händler einen längeren Atem hatten als die Kalten Krieger. Dass die »Dritte Welt« den höchsten, oft ruinösen Preis für den Kalten Krieg zahlte und in welcher Weise lokale Eliten zu diesem wirtschaftlichen Desaster beitrugen, wird anhand dieses systematischen Überblicks ebenfalls deutlich.

Grafik: Wilfried Gaudras

*»Dank ihrer luziden Analysen und der Erschließung neuer Quellen gelangen tiefe Einblicke in internationale Krisen.« Ulrich Lappenküper, Frankfurter*

»Studien zum Kalten Krieg« – bereits erschienen



Nicht zuletzt befassen sich die Autoren mit den noch immer unabgeholten Hypotheken des Kalten Krieges – vornehmlich mit den großflächigen Verwüstungen der Umwelt, die in Ost und West bedenkenlos in Kauf genommen wurden, wenn es galt, Waffen zu produzieren und zu testen oder die Wirtschaft mit allen Mitteln zu modernisieren. Von 20 000 hochgradig verseuchten Orten in den USA ist die Rede; in Russland und den Nachfolgestaaten der UdSSR liegt die Zahl vermutlich noch wesentlich höher. Allein für die Beseitigung des Größten werden auf unabsehbare Zeit Milliarden aufgewendet werden müssen.

**Bernd Greiner**, Prof. Dr., Historiker, Politikwissenschaftler und Amerikanist, Leiter des Arbeitsbereichs »Theorie und Geschichte der Gewalt« am Hamburger Institut für Sozialforschung, Professor an der Universität Hamburg. Er arbeitet zur US-amerikanischen Geschichte des 20. Jahrhunderts mit einem Schwerpunkt auf der Erforschung des Kalten Krieges, der Beziehungen zwischen Militär und Zivilgesellschaft seit 1900 und des deutsch-amerikanischen Verhältnisses sowie zur Theorie der Gewalt und der internationalen Beziehungen.

**Christian Th. Müller**, Dr. phil., Historiker, arbeitet zur deutschen Militärgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, zu Militär und Gesellschaft in der DDR sowie zu den ausländischen Truppen im geteilten Deutschland.

**Claudia Weber**, Dr. phil., Historikerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich »Theorie und Geschichte der Gewalt« am Hamburger Institut für Sozialforschung. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Geschichte der Gewalt in Ost- und Südosteuropa, Gesellschaftsgeschichte des Kalten Krieges, die politische Kommunikation von Kriegsverbrechen und Massakern im Kalten Krieg und Erinnerungskultur und Nationalismus auf dem Balkan im 19. und 20. Jahrhundert.

## den Autoren der 17 Fallstudien

Allgemeine Zeitung, über »Krisen im Kalten Krieg«



Bernd Greiner/Christian Th. Müller/Claudia Weber (Hg.)  
**Ökonomie im Kalten Krieg**  
 Beiträge aus dem Englischen von Felix Kurz  
 Gebunden, ca. 550 Seiten, ca. € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-225-7  
**Erscheint im September 2010**





Aus dem Englischen von Paula Bradish  
Aktualisierte und überarbeitete Ausgabe  
Geb., 479 Seiten, 35 Abb., € 35.-  
ISBN 978-3-86854-218-9

»Ein wegweisendes Buch. Harvey porträtiert eindrucksvoll eine Reihe von kolonialen Aktivistinnen. [...] Alle, die sich mit Nationalsozialismus, dem Holocaust, Kolonialforschung und Frauengeschichte beschäftigen, werden Harveys hervorragenden Beitrag dazu sehr schätzen.«

*Wendy Lower, Holocaust and Genocide Studies*

»Ein beeindruckendes (und ausgezeichnet übersetztes) Buch: eine Verbindung von detailgenauer Information und Sinn für Exemplarisches, prägnanten Bezeichnungen und anschaulichen Schilderungen sowie fairer und unbestechlicher Interpretation eigener Interviews.«

*Rolf Wiggershaus, Frankfurter Rundschau*

# Frühjahr

»Schon jetzt ein Standardwerk:  
Bettina Greiners großartige Studie  
über die Speziallager der Sowjets  
in der SBZ.«

*Christian Hacke,  
Die Welt/Literarische Welt*

**SZ/NDR-Bestenliste Mai 2010**



Geb., 525 Seiten, 38 Abb., € 35.-  
ISBN 978-3-86854-217-2



Aus dem Französischen  
von Thomas Laugstien  
Geb., 304 Seiten, € 32.-  
ISBN 978-3-86854-215-8

Alle Macht geht vom Volke aus. Doch für heutige Demokratien reicht das Mehrheitsvotum und die Kompetenz der öffentlichen Verwaltung als Legitimitätsgrundlage nicht mehr aus. Neue Anforderungen an die politische Legitimität bedürfen einer neuen Qualität der Unabhängigkeit von Behörden, aber auch der Praxis einer Regierungskunst, in der Aufmerksamkeit, Fairness, Mitgefühl, Anerkennung und Respekt eine andere Rolle spielen als bisher.

Die neuen digitalen Medien und das Web 2.0 haben nicht nur die individuelle Kommunikation nachhaltig verändert, sondern auch die Spielregeln der Politik. Elter reflektiert die digitale Spaltung der Gesellschaft und zeigt auf, dass sich Medien und Politik auf einen Strukturwandel der Öffentlichkeit einstellen müssen.



Geb., 139 Seiten, € 12.-  
ISBN 978-3-86854-216-5

# 2010



Geb., 416 Seiten, 37 Abb., € 32.-  
ISBN 978-3-86854-220-2

»Eine neue Studie untersucht die sexuellen Übergriffe deutscher Soldaten während des Krieges gegen die Sowjetunion – und zerstört die Legende von der sauberen Wehrmacht.«

*Jan Friedmann, Der Spiegel*



»Würden die westlichen Gesellschaften Juergensmeyers luzide Analyse globalisierter religiöser Gewalt verinnerlichen, könnte das den entscheidenden Durchbruch im Antiterrorkampf bedeuten.«  
*Thomas Speckmann, Der Tagesspiegel*

Aus dem Englischen von Helmut Dierlamm und Thomas Pfeiffer  
 Geb., 485 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-209-7



Beiträge aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
 Geb., 475 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-96-5

»Wozu ist Religion im säkularen Rechtsstaat gut? Ein Forschungsprojekt zeigt, wie erhellend für die Kontroversen zu diesem Thema der Vergleich zwischen Deutschland und Frankreich sein kann. [...] Die einzelnen Beiträge zeigen insgesamt hohes fachliches Niveau und zeichnen sich durch ein wechselseitiges Aufeinandergehen aus – eine Folge des gemeinsam erarbeiteten Grundkonzepts.«  
*Ernst-Wolfgang Böckenförde, Frankfurter Allgemeine Zeitung*

## Rebellion Repression Religion

### Analysen von Konflikten angesichts der Weltunordnung



»In elf Fallstudien präsentiert William R. Polk prägnant und kenntnisreich die Dynamik von Rebellion und Repression bis zum Untergang der Fremdherrschaft. [...] Doch nicht in der Bestätigung populärer Abzugspläne liegt der Wert dieses Bandes, sondern in der komparativen Analyse einer Grundkonstellation des Politischen.«  
*Wolfgang Sofsky, Die Welt*

SZ/NDR-Bestenliste März 2010

Aus dem Englischen von Ilse Utz  
 Geb., 340 Seiten, € 32.-  
 ISBN 978-3-86854-210-3

☉ = auch als E-Book erhältlich unter [www.Hamburger-Edition.de](http://www.Hamburger-Edition.de)

Taner Akçam  
**Armenien und der Völkermord. Die Istanbuler Prozesse und die türkische Nationalbewegung**  
 Kartoniert, 439 Seiten, € 16.-  
 ISBN 978-3-930908-99-8

Gar Alperovitz  
**Hiroshima. Die Entscheidung für den Abwurf der Bombe**  
 Aus dem Englischen von Jürgen Bauer, Fee Engemann, Suzanne Annette Gangeloff, Cornelia Langendorf, Annegrete Lösch und Edith Nerke  
 Gebunden, 963 Seiten, € 40.-  
 ISBN 978-3-930908-21-9

Andrej Angrick  
**Besatzungspolitik und Massenmord. Die Einsatzgruppe D in der südlichen Sowjetunion 1941–1943**  
 Gebunden, 796 Seiten mit 4 Karten und 37 Abbildungen, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-91-2

Luz Arce  
**Die Hölle. Eine Frau im chilenischen Geheimdienst**  
 Eine Autobiographie  
 Aus dem Spanischen von Astrid Schmitt-Böhringer  
 Kartoniert, 406 Seiten, € 16.-  
 ISBN 978-3-930908-65-3

Jochen August (Hg.)  
**»Sonderaktion Krakau«. Die Verhaftung der Krakauer Wissenschaftler am 6. November 1939**  
 Gebunden, 349 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-28-8

Bertrand Badie  
**Souveränität und Verantwortung. Politische Prinzipien zwischen Fiktion und Wirklichkeit**  
 Aus dem Französischen von Ronald Voullié  
 Gebunden, 315 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-77-6

Étienne Balibar  
**Der Schauplatz des Anderen. Formen der Gewalt und Grenzen der Zivilität**  
 Aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
 Gebunden, 324 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-71-2

Étienne Balibar  
**Sind wir Bürger Europas? Politische Integration, soziale Ausgrenzung und die Zukunft des Nationalen**  
 Aus dem Französischen von Olga Anders, Holger Fließbach und Thomas Laugstien  
 Gebunden, 290 Seiten, € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-86-8

Zygmunt Bauman  
**Flaneure, Spieler und Touristen. Essays zu postmodernen Lebensformen**  
 Aus dem Englischen von Martin Suhr  
 Kartoniert, 270 Seiten, € 18.-  
 ISBN 978-3-936096-78-1

Zygmunt Bauman  
**Flüchtige Zeiten. Leben in der Ungewissheit**  
 Aus dem Englischen von Richard Barth  
 Gebunden, 168 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-936096-92-7

Zygmunt Bauman  
**Die Krise der Politik. Fluch und Chance einer neuen Öffentlichkeit**  
 Aus dem Englischen von Edith Boxberger  
 Gebunden, 294 Seiten, € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-60-8

Zygmunt Bauman  
**Leben als Konsum**  
 Aus dem Englischen von Richard Barth  
 Engl. Broschur, 204 Seiten, € 15.-  
 ISBN 978-3-86854-211-0

Zygmunt Bauman  
**Moderne und Ambivalenz. Das Ende der Eindeutigkeit**  
 Aus dem Englischen von Martin Suhr  
 Kartoniert, 451 Seiten, € 18.-  
 ISBN 978-3-936096-52-1

Zygmunt Bauman  
**Postmoderne Ethik**  
 Aus dem Englischen von Ulrich Bielefeld und Edith Boxberger  
 Kartoniert, 381 Seiten, € 20.-  
 ISBN 978-3-86854-206-6

Zygmunt Bauman  
**Unbehagen in der Postmoderne**  
 Aus dem Englischen von Wiebke Schmaltz  
 Gebunden, 376 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-45-5

Zygmunt Bauman  
**Verworfenes Leben. Die Ausgegrenzten der Moderne**  
 Aus dem Englischen von Werner Roller  
 Gebunden, 196 Seiten, € 20.-  
 ISBN 978-3-936096-57-6

Ulrich Bielefeld  
**Nation und Gesellschaft. Selbstthematisierungen in Deutschland und Frankreich**  
 Gebunden, 416 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-83-7

Ulrich Bielefeld (Hg.)  
**Das Eigene und das Fremde. Neuer Rassismus in der Alten Welt?**  
 Kartoniert, 338 Seiten, € 14.-  
 ISBN 978-3-930908-35-6

Ulrich Bielefeld / Gisela Engel (Hg.)  
**Bilder der Nation. Kulturelle und politische Konstruktionen des Nationalen am Beginn der europäischen Moderne**  
 Gebunden, 440 Seiten mit 32 Abb., € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-40-0

Hans-Martin Blitz  
**Aus Liebe zum Vaterland. Die deutsche Nation im 18. Jahrhundert**  
 Gebunden, 437 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-56-1

Luc Boltanski/Laurent Thévenot  
**Über die Rechtfertigung. Eine Soziologie der kritischen Urteilskraft**  
 Aus dem Französischen von Andreas Pfeuffer  
 Gebunden, 496 Seiten, € 40.-  
 ISBN 978-3-936096-85-9

Wolfgang Bonß  
**Vom Risiko. Unsicherheit und Ungewißheit in der Moderne**  
 Gebunden, 358 Seiten, € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-20-2

Rogers Brubaker  
**Ethnizität ohne Gruppen**  
 Aus dem Englischen von Gabriele Gockel und Sonja Schuhmacher  
 Gebunden, 343 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-84-2

Rogers Brubaker  
**Staats-Bürger. Deutschland und Frankreich im historischen Vergleich**  
 Aus dem Englischen von Wiebke Schmaltz  
 Gebunden, 300 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-88506-234-9

Lætitia Bucaille  
**Generation Intifada**  
 Aus dem Französischen von Ilse Utz  
 Gebunden, 207 Seiten, € 20.-  
 ISBN 978-3-930908-93-6

Heinz Bude  
**Die ironische Nation. Soziologie als Zeitdiagnose**  
 Gebunden, 187 Seiten, € 16.-  
 ISBN 978-3-930908-47-9

Heinz Bude / Bernd Greiner (Hg.)  
**Westbindungen. Amerika in der Bundesrepublik**  
 Gebunden, 358 Seiten, € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-50-9

Heinz Bude / Andreas Willisch (Hg.)  
**Das Problem der Exklusion. Ausgegrenzte, Entbehrliche, Überflüssige**  
 Gebunden, 394 Seiten mit 5 Tabellen und 15 Graphiken, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-69-9

Robert Castel  
**Die Stärkung des Sozialen. Leben im neuen Wohlfahrtsstaat**  
 Aus dem Französischen von Michael Tillmann  
 Gebunden, 136 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-936096-51-4

Robert Castel  
**Negative Diskriminierung. Jugendrevolten in den Pariser Banlieues**  
 Aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
 Engl. Broschur, 122 Seiten, € 15.-  
 ISBN 978-3-86854-201-1

Oleg W. Chlewnjuk  
**Das Politbüro. Mechanismen der Macht in der Sowjetunion der dreißiger Jahre**  
 Aus dem Russischen von Ruth und Heinz Deutschland  
 Gebunden, 422 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-38-7

Robert A. Dahl  
**Politische Gleichheit – ein Ideal?**  
 Aus dem Englischen von Gabriele Gockel  
 Gebunden, 141 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-936096-72-9

Alison Des Forges  
**Kein Zeuge darf überleben. Der Genozid in Ruanda**  
 Aus dem Englischen von Jürgen Bauer, Fee Engemann, Renate Hardt, Edith Nerke, Carmen von Samson-Himmelstjerna, Gisela Schwarz  
 Gebunden, 947 Seiten mit 10 Karten und 42 Abb., € 40.-  
 ISBN 978-3-930908-80-6

Jean-Luc Domenach  
**Der vergessene Archipel. Gefängnisse und Lager in der Volksrepublik China**  
 Aus dem Französischen von Cornelia Langendorf  
 Gebunden, 637 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-01-1

François Dubet  
**Ungerechtigkeiten. Zum subjektiven Ungerechtigkeitsempfinden am Arbeitsplatz**  
 Aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
 Gebunden, 515 Seiten mit 12 Tabellen und 5 Schaubildern, € 38.-  
 ISBN 978-3-936096-94-1

Andreas Elter  
**Bierzelt oder Blog? Politik im digitalen Zeitalter** ☉  
 Gebunden, 139 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-86854-216-5

Norbert Finzsch / J.O. Horton / L.E. Horton  
**Von Benin nach Baltimore. Die Geschichte der African Americans**  
 Gebunden, 677 Seiten mit 25 Abb. und 6 Karten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-49-3



📖 = auch als E-Book erhältlich unter [www.Hamburger-Edition.de](http://www.Hamburger-Edition.de)

George M. Fredrickson  
**Rassismus. Ein historischer Abriss**  
 Aus dem Englischen von  
 Horst Brühmann und Ilse Utz  
 Gebunden, 185 Seiten, € 18.-  
 ISBN 978-3-930908-98-1

Viola B. Georgi  
**Entliehene Erinnerung. Geschichtsbilder junger Migranten in Deutschland**  
 Gebunden, 350 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-89-9

Christian Gerlach  
**Kalkulierte Morde. Die deutsche Wirtschafts- und Vernichtungspolitik in Weißrußland 1941 bis 1944**  
 Kartonierte, 1234 Seiten, € 25.50  
 ISBN 978-3-930908-63-9

Christian Gerlach  
**Krieg, Ernährung, Völkermord. Forschungen zur deutschen Vernichtungspolitik im Zweiten Weltkrieg**  
 Kartonierte, 308 Seiten, € 15.-  
 ISBN 978-3-930908-39-4

Christian Geulen  
**Wahlverwandte. Rassendiskurs und Nationalismus im späten 19. Jahrhundert**  
 Gebunden, 411 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-95-0

Bernd Greiner  
**Krieg ohne Fronten. Die USA in Vietnam**  
 Kartonierte, 595 Seiten mit 67 Abb. und 4 Karten, € 20.-  
 ISBN 978-3-86854-207-3

Bernd Greiner  
**Die Morgenthau-Legende. Zur Geschichte eines umstrittenen Plans**  
 Gebunden, 441 Seiten mit 66 Abb., € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-07-3

Bernd Greiner / Christian Th. Müller / Dierk Walter (Hg.)  
**Angst im Kalten Krieg** 📖  
 Beiträge aus dem Englischen von Felix Kurz  
 Gebunden, 524 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-213-4

Bernd Greiner / Christian Th. Müller / Dierk Walter (Hg.)  
**Heiße Kriege im Kalten Krieg** 📖  
 Gebunden, 514 Seiten mit 12 Karten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-61-3

Bernd Greiner/Christian Th. Müller / Dierk Walter (Hg.)  
**Krisen im Kalten Krieg** 📖  
 Beiträge aus dem Englischen von Felix Kurz  
 Gebunden, 540 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-95-8

Bernd Greiner/Christian Th. Müller / Claudia Weber (Hg.)  
**Ökonomie im Kalten Krieg** 📖  
 Beiträge aus dem Englischen von Felix Kurz  
 Gebunden, ca. 550 Seiten, ca. € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-225-7  
*Erscheint im September 2010*

Bettina Greiner  
**Verdrängter Terror. Geschichte und Wahrnehmung sowjetischer Spezialeinheiten in Deutschland**  
 Gebunden, 525 Seiten mit 38 Abbildungen, € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-217-2

Jens Hacke  
**Die Bundesrepublik als Idee. Zur Legitimationsbedürftigkeit politischer Ordnung** 📖  
 Gebunden, 129 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-86854-214-1

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**200 Tage und 1 Jahrhundert. Gewalt und Destruktivität im Spiegel des Jahres 1945**  
 Engl. Broschur, 256 Seiten, € 7.-  
 ISBN 978-3-930908-02-8

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**Besucher einer Ausstellung. Die Ausstellung »Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944« in Interview und Gespräch**  
 Gebunden, 230 Seiten, € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-42-4

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**Eine Ausstellung und ihre Folgen. Zur Rezeption der Ausstellung »Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944«**  
 Gebunden, 322 Seiten mit 55 Abb., € 21.50  
 ISBN 978-3-930908-48-6

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**Krieg ist ein Gesellschaftszustand. Reden zur Eröffnung der Ausstellung »Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944«**  
 Kartonierte, 214 Seiten, € 10.-  
 ISBN 978-3-930908-37-0

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**Verbrechen der Wehrmacht. Dimensionen des Vernichtungskrieges 1941–1944**  
**Ausstellungskatalog**  
 Gebunden, Großformat, durchgehend vierfarbig, 749 Seiten mit 590 Fotos, 371 Faksimiles, 17 Graphiken und 46 Karten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-74-5

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**Verbrechen der Wehrmacht. Dimensionen des Vernichtungskrieges 1941–1944**  
**DVD-ROM**  
 € 48.-  
 ISBN 978-3-930908-96-7

Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.)  
**»Wie weiter mit ...?«**  
 8 Bände in Kassette, € 15.-  
 ISBN 978-3-936096-97-2

Gerd Hankel  
**Die Leipziger Prozesse. Deutsche Kriegsverbrechen und ihre strafrechtliche Verfolgung nach dem Ersten Weltkrieg**  
 Gebunden, 550 Seiten, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-85-1

Gerd Hankel (Hg.)  
**Die Macht und das Recht. Völkerrecht und Völkerstrafrecht am Beginn des 21. Jahrhunderts**  
 Gebunden, 462 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-83-5

Gerd Hankel (Hg.)  
**Das Tötungsverbot im Krieg** 📖  
 Gebunden, ca. 120 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-86854-224-0  
*Erscheint im September 2010*

Gerd Hankel  
**Die UNO. Idee und Wirklichkeit** 📖  
 Gebunden, 127 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-936096-64-4

Gerd Hankel/Gerhard Stuby (Hg.)  
**Strafgerichte gegen Menschheitsverbrechen. Zum Völkerstrafrecht 50 Jahre nach den Nürnberger Prozessen**  
 Gebunden, 536 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-10-3

Sacha Hartgers  
**Irreguläre Grenzen in Europa. Ein Fotobericht**  
 Mit einem Text von Ulrich Bielefeld und Victoria von Flemming  
 Gebunden, 96 Seiten, Großformat, Duotondruck, € 30.-  
 ISBN 978-3-930908-43-1

Thomas Haury  
**Antisemitismus von links. Kommunistische Ideologie, Nationalismus und Antizionismus in der frühen DDR**  
 Gebunden, 527 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-79-0

Elizabeth Harvey  
**„Der Osten braucht dich!“ Frauen und nationalsozialistische Germanisierungspolitik**  
 Aus dem Englischen von Paula Bradish  
 Gebunden, 479 Seiten mit 35 Abbildungen, 2 Tabellen und 7 Karten, € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-218-9

Qinglian He  
**China in der Modernisierungsfalle**  
 Aus dem Chinesischen von Helmut Forster-Latsch  
 Gebunden, 553 Seiten mit 16 Tabellen, € 40.-  
 ISBN 978-3-936096-68-2

Hannes Heer  
**Tote Zonen. Die deutsche Wehrmacht an der Ostfront**  
 Gebunden, 327 Seiten, € 25.-  
 ISBN 978-3-930908-51-6

Manfred Hettling/Bernd Ulrich (Hg.)  
**Bürgertum nach 1945**  
 Gebunden, 438 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-50-7

Klaus Holz  
**Die Gegenwart des Antisemitismus. Islamistische, demokratische und antizionistische Judenfeindschaft** 📖  
 Gebunden, 113 Seiten, € 12.-  
 ISBN 978-3-936096-59-0

Klaus Holz  
**Nationaler Antisemitismus. Wissenssoziologie einer Weltanschauung**  
 Gebunden, 615 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-67-7

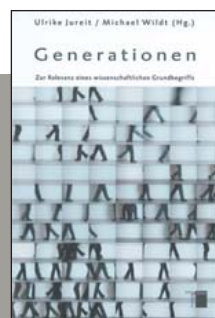
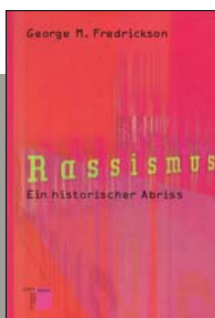
John Horne/Alan Kramer  
**Deutsche Kriegsgreuel 1914. Die umstrittene Wahrheit**  
 Aus dem Englischen von Udo Rennert  
 Gebunden, 711 Seiten, € 40.-  
 ISBN 978-3-930908-94-3

François Jean/Jean-Christophe Rufin  
**Ökonomie der Bürgerkriege**  
 Aus dem Französischen von Birgit Sommer  
 Gebunden, 478 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-930908-46-2

Mark Juergensmeyer  
**Die Globalisierung religiöser Gewalt. Von christlichen Milizen bis al-Qaida**  
 Aus dem Englischen von Helmut Dierlamm und Thomas Pfeiffer  
 Gebunden, 485 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-86854-209-7

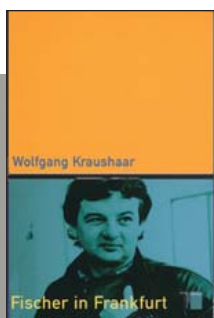
Ulrike Jureit/Michael Wildt (Hg.)  
**Generationen. Zur Relevanz eines wissenschaftlichen Grundbegriffs**  
 Gebunden, 354 Seiten, € 35.-  
 ISBN 978-3-936096-58-3

Gabriele Kahnert  
**Bühnen der Macht. Bilder aus Bonn**  
 Mit einem Text von Heinz Bude  
 Gebunden, 80 Seiten, durchgehend vierfarbig, € 18.-  
 ISBN 978-3-930908-55-4



📖 = auch als E-Book erhältlich unter [www.Hamburger-Edition.de](http://www.Hamburger-Edition.de)

- David King  
**Stalins Retuschen. Foto- und Kunstmanipulationen in der Sowjetunion**  
Aus dem Englischen von Cornelia Langendorf  
Gebunden, 192 Seiten mit 275 Abb., Großformat, durchgehend vierfarbig, € 25.-  
ISBN 978-3-930908-33-2
- Tomasz Kizny  
**Gulag**  
Mit Vorworten von Norman Davies, Sergej Kowaljow und Jorge Semprun  
Aus dem Französischen von Michael Tillmann  
Gebunden, 496 Seiten mit 431 S/W Abb., 13 vierfarbigen Abb., 13 Karten, Großformat, € 49.-  
ISBN 978-3-930908-97-4
- Andreas Klärner  
**Zwischen Militanz und Bürgerlichkeit. Selbstverständnis und Praxis der extremen Rechten** 📖  
Gebunden, 346 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-936096-93-4
- Andreas Klärner / Michael Kohlstruck (Hg.)  
**Moderner Rechtsextremismus in Deutschland** 📖  
Gebunden, 344 Seiten mit 17 Tabellen, € 35.-  
ISBN 978-3-936096-62-0
- Peter Klein  
**Die »Gettoverwaltung Litzmannstadt« 1940–1944. Eine Dienststelle im Spannungsfeld von Kommunalbürokratie und staatlicher Verfolgungspolitik**  
Gebunden, 683 Seiten, € 38.-  
ISBN 978-3-86854-203-5
- Thoralf Klein / Frank Schumacher (Hg.)  
**Kolonialkriege. Militärische Gewalt im Zeichen des Imperialismus** 📖  
Gebunden, 369 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-936096-70-5
- Habbo Knoch  
**Die Tat als Bild. Fotografien des Holocaust in der deutschen Erinnerungskultur**  
Gebunden, 1140 Seiten mit 157 Abb., € 50.-  
ISBN 978-3-930908-73-8
- Matthias Koenig / Jean-Paul Willaime (Hg.)  
**Religionskontroversen in Frankreich und Deutschland**  
Beiträge aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
Gebunden, 475 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-936096-96-5
- Wolfgang Kraushaar  
**1968 als Mythos, Chiffre und Zäsur**  
Gebunden, 370 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-930908-59-2
- Wolfgang Kraushaar  
**Die Bombe im Jüdischen Gemeindehaus**  
Gebunden, 300 Seiten mit 31 Abb., € 20.-  
ISBN 978-3-936096-53-8
- Wolfgang Kraushaar  
**Fischer in Frankfurt. Karriere eines Außenseiters**  
Gebunden, 256 Seiten, mit 70 Abb., € 18.-  
ISBN 978-3-930908-69-1
- Wolfgang Kraushaar  
**Frankfurter Schule und Studentebewegung. Von der Flaschenpost zum Molotowcocktail 1946 bis 1995**  
**CD-ROM**  
€ 38.-  
ISBN 978-3-930908-92-9
- Wolfgang Kraushaar (Hg.)  
**Die RAF und der linke Terrorismus**  
Gebunden, 2 Bände im Schuber, 1415 Seiten, € 78.-  
ISBN 978-3-936096-65-1
- Kraushaar / Reemtsma / Wieland  
**Rudi Dutschke Andreas Baader und die RAF** 📖  
Gebunden, 143 Seiten, € 12.-  
ISBN 978-3-936096-54-5
- Vejas Gabriel Liulevicius  
**Kriegsland im Osten. Eroberung, Kolonisierung und Militärherrschaft im Ersten Weltkrieg**  
Aus dem Englischen von Jürgen Bauer, Fee Engemann und Edith Nerke  
Gebunden, 374 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-930908-81-3
- Maren Lorenz  
**Kriminelle Körper – Gestörte Gemüter. Die Normierung des Individuums in Gerichtsmedizin und Psychiatrie der Aufklärung**  
Gebunden, 495 Seiten mit 23 Abb., € 30.-  
ISBN 978-3-930908-44-8
- Maren Lorenz  
**Vandalismus als Alltagsphänomen** 📖  
Gebunden, 158 Seiten, € 12.-  
ISBN 978-3-86854-204-2
- Kaspar Maase  
**Bravo Amerika. Erkundungen zur Jugendkultur der Bundesrepublik in den fünfziger Jahren**  
Kartiert, 312 Seiten mit 40 Abb., € 25.-  
ISBN 978-3-88506-181-7
- Elissa Mailänder Koslov  
**Gewalt im Dienstalltag. Die SS-Aufseherinnen des Konzentrations- und Vernichtungslagers Majdanek 1942–1944**  
Gebunden, 521 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-86854-212-7
- Michael Mann  
**Die dunkle Seite der Demokratie. Eine Theorie der ethnischen Säuberung**  
Aus dem Englischen von Werner Roller  
Gebunden, 861 Seiten mit 10 Tabellen und 3 Karten, € 40.-  
ISBN 978-3-936096-75-0
- Andrei S. Markovits und Steven L. Hellerman  
**Im Abseits. Fußball in der amerikanischen Sportkultur**  
Aus dem Englischen von Werner Roller und Heike Schlatterer  
Gebunden, 416 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-930908-78-3
- Peter Martin  
**Schwarze Teufel, edle Mohren. Afrikaner in Geschichte und Bewußtsein der Deutschen**  
Kartiert, 596 Seiten mit 70 Abb., € 20.-  
ISBN 978-3-930908-64-6
- Regina Mühlhäuser  
**Eroberungen. Sexuelle Gewalttaten und intime Beziehungen deutscher Soldaten in der Sowjetunion 1941–1945**  
Gebunden, 416 Seiten mit 37 Abbildungen, € 32.-  
ISBN 978-3-86854-220-2
- Reinhard Müller  
**Herbert Wehner – Moskau 1937**  
Gebunden, 570 Seiten mit 17 Abb., € 35.-  
ISBN 978-3-930908-82-0
- Reinhard Müller  
**Menschenfalle Moskau. Exil und stalinistische Verfolgung**  
Gebunden, 544 Seiten mit 17 Abb., € 35.-  
ISBN 978-3-930908-71-4
- Tim B. Müller  
**Krieger und Gelehrte. Herbert Marcuse und die Denksysteme im Kalten Krieg** 📖  
Gebunden, mit Abbildungen, ca. 550 Seiten, ca. € 35.-  
ISBN 978-3-86854-222-6  
*Erscheint im September 2010*
- Jörg Nagler  
**Nationale Minoritäten im Krieg. »Feindliche Ausländer« und die amerikanische Heimatfront während des Ersten Weltkriegs**  
Gebunden, 756 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-930908-61-5
- Nationale Kommission zu politischer Haft und Folter (Hg.)  
**»Es gibt kein Morgen ohne Gestern«. Vergangenheitsbewältigung in Chile**  
Aus dem Spanischen von Katharina Förs, Barbara Reitz und Maria Zybak  
Gebunden, 424 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-936096-91-0
- Klaus Naumann  
**Einsatz ohne Ziel? Die Politikbedürftigkeit des Militärischen** 📖  
Gebunden, 138 Seiten, € 12.-  
ISBN 978-3-936096-98-9
- Klaus Naumann  
**Generale in der Demokratie. Generationengeschichtliche Studien zur Bundeswehrelite**  
Gebunden, 383 Seiten, € 28.-  
ISBN 978-3-936096-76-7
- Klaus Naumann  
**Der Krieg als Text. Das Jahr 1945 im kulturellen Gedächtnis der Presse**  
Gebunden, 353 Seiten mit 50 Abb., € 25.-  
ISBN 978-3-930908-41-7
- Klaus Naumann (Hg.)  
**Nachkrieg in Deutschland**  
Gebunden, 547 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-72-1
- Susan Neiman  
**Moralische Klarheit. Leitfaden für erwachsene Idealisten** 📖  
Aus dem Englischen von Christiana Goldmann  
Gebunden, ca. 480 Seiten, ca. € 32.-  
ISBN 978-3-86984-223-3  
*Erscheint im September 2010*
- Karin Orth  
**Das System der nationalsozialistischen Konzentrationslager. Eine politische Organisationsanalyse**  
Gebunden, 396 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-52-3
- Roland Paris  
**Wenn die Waffen schweigen. Friedenskonsolidierung nach innerstaatlichen Gewaltkonflikten**  
Aus dem Englischen von Doris Gerstner  
Gebunden, 475 Seiten, € 33.-  
ISBN 978-3-936096-79-8
- Serge Paugam  
**Die elementaren Formen der Armut**  
Aus dem Französischen von Andreas Pfeuffer  
Gebunden, 336 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-936096-90-3
- William R. Polk  
**Aufstand. Widerstand gegen Fremdherrschaft: vom Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg bis zum Irak**  
Aus dem Englischen von Ilse Utz  
Gebunden, 340 Seiten, € 32.-  
ISBN 978-3-86854-210-3
- Gérard Prunier  
**Darfur. Der »uneindeutige« Genozid**  
Aus dem Englischen von Gennaro Ghirardelli  
Gebunden, 275 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-936096-66-8



📖 = auch als E-Book erhältlich unter [www.Hamburger-Edition.de](http://www.Hamburger-Edition.de)

Jan Philipp Reemtsma  
**Folter im Rechtsstaat?** 📖  
Gebunden, 154 Seiten, € 12.-  
ISBN 978-3-936096-55-2

Jan Philipp Reemtsma  
**Im Keller**  
Gebunden, 223 Seiten, € 16.-  
ISBN 978-3-930908-29-5

Jan Philipp Reemtsma  
**Mord am Strand. Allianzen von Zivilisation und Barbarei**  
Aufsätze und Reden  
Gebunden, 405 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-34-9

Jan Philipp Reemtsma  
**Vertrauen und Gewalt. Versuch über eine besondere Konstellation der Moderne**  
Gebunden, 576 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-936096-89-7

Maria S. Rerrich  
**Die ganze Welt zu Hause. Cosmopolitische Putzfrauen in privaten Haushalten**  
Gebunden, 168 Seiten mit 9 Abbildungen und 2 Graphiken, € 16.-  
ISBN 978-3-936096-67-5

Malte Rolf  
**Das sowjetische Massenfest**  
Gebunden, 454 Seiten mit 27 Abbildungen, € 35.-  
ISBN 978-3-936096-63-7

Pierre Rosanvallon  
**Demokratische Legitimität. Unparteilichkeit – Reflexivität – Nähe**  
Aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
Gebunden, 304 Seiten, € 32.-  
ISBN 978-3-86854-215-8

William A. Schabas  
**Genozid im Völkerrecht**  
Aus dem Englischen von Holger Fliessbach  
Gebunden, 792 Seiten, € 40.-  
ISBN 978-3-930908-88-2

Christian Schneider / Cordelia Stillke / Bernd Leinweber  
**Das Erbe der Napola. Versuch einer Generationengeschichte des Nationalsozialismus**  
Kartonierte, 394 Seiten, € 20.-  
ISBN 978-3-86854-205-9

Wolfgang Schneider (Hg.)  
**Vernichtungspolitik. Eine Debatte über den Zusammenhang von Sozialpolitik und Genozid im nationalsozialistischen Deutschland**  
Kartonierte, 220 Seiten, € 14.-  
ISBN 978-3-88506-187-8

Gudrun Schwarz  
**Eine Frau an seiner Seite. Ehefrauen in der »SS-Sippen-gemeinschaft«**  
Gebunden, 304 Seiten mit 39 Abb., € 30.-  
ISBN 978-3-930908-32-5

Jacques Sémelin  
**Säubern und Vernichten. Die politische Dimension von Massakern und Völkermorden**  
Aus dem Französischen von Thomas Laugstien  
Gebunden, 450 Seiten, € 40.-  
ISBN 978-3-936096-82-8

Jonathan Shay  
**Achill in Vietnam. Kampft trauma und Persönlichkeitsverlust**  
Aus dem Englischen von Klaus Kochmann  
Gebunden, 320 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-36-3

Renate Siebert  
**Im Schatten der Mafia. Die Frauen, die Mafia und das Gesetz**  
Aus dem Italienischen von Renate Heimbucher  
Gebunden, 384 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-31-8

Hans-C. Graf Sponeck  
**Ein anderer Krieg. Das Sanktionsregime der UNO im Irak**  
Aus dem Englischen von Michael Bayer  
Gebunden, 365 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-936096-56-9

Zeev Sternhell / Mario Sznajder / Maia Asheri  
**Die Entstehung der faschistischen Ideologie. Von Sorel zu Mussolini**  
Aus dem Französischen von Cornelia Langendorf  
Gebunden, 411 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-930908-53-0

Pierre-André Taguieff  
**Die Macht des Vorurteils. Der Rassismus und sein Double**  
Aus dem Französischen von Astrid Geese  
Gebunden, 619 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-930908-62-2

Yves Ternon  
**Der verbrecherische Staat. Völkermord im 20. Jahrhundert**  
Aus dem Französischen von Cornelia Langendorf  
Gebunden, 344 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-27-1

Nikola Tietze  
**Islamische Identitäten. Formen muslimischer Religiosität junger Männer in Deutschland und Frankreich**  
Aus dem Französischen von Ilse Utz  
Gebunden, 277 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-68-4

Enzo Traverso  
**Auschwitz denken. Die Intellektuellen und die Shoah**  
Aus dem Französischen von Helmut Dahmer  
Gebunden, 360 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-57-8

Tzvetan Todorov  
**Die Angst vor den Barbaren. Kulturelle Vielfalt versus Kampf der Kulturen** 📖  
Aus dem Französischen von Ilse Utz  
Engl. Broschur, ca. 270 Seiten, ca. € 22.-  
ISBN 978-3-86854-221-9  
Erscheint im September 2010

Jeffrey Verhey  
**Der »Geist von 1914« und die Erfindung der Volksgemeinschaft**  
Aus dem Englischen von Jürgen Bauer und Edith Nerke  
Gebunden, 416 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-58-5

Berthold Vogel  
**Die Staatsbedürftigkeit der Gesellschaft** 📖  
Gebunden, 134 Seiten, € 12.-  
ISBN 978-3-936096-77-4

Berthold Vogel  
**Wohstandskonflikte. Soziale Fragen, die aus der Mitte kommen**  
Gebunden, 348 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-86854-200-4

Dierk Walter  
**Zwischen Dschungelkrieg und Atom-bombe. Britische Visionen vom Krieg der Zukunft 1945 – 1971** 📖  
Gebunden, 538 Seiten, € 35.-  
ISBN 978-3-86854-202-8

Steven T. Wax  
**Kafka in Amerika. Wie der Krieg gegen den Terror Bürgerrechte bedroht**  
Aus dem Englischen von Werner Roller  
Gebunden, 496 Seiten, € 29.90  
ISBN 978-3-86854-208-0

Michel Wieviorka  
**Die Gewalt**  
Aus dem Französischen von Michael Bayer  
Gebunden, 230 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-936096-60-6

Michel Wieviorka  
**Kulturelle Differenzen und kollektive Identitäten**  
Aus dem Französischen von Ronald Voullié  
Gebunden, 248 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-930908-90-5

Michael Wildt  
**Generation des Unbedingten. Das Führungskorps des Reichs-sicherheitshauptamtes**  
Durchgesehene und aktualisierte Studienausgabe  
Kartonierte, 966 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-930908-87-5

Michael Wildt (Hg.)  
**Nachrichtendienst, politische Elite und Mordeinheit. Der Sicherheitsdienst des Reichsführers SS**  
Kartonierte, 387 Seiten, € 25.-  
ISBN 978-3-930908-84-4

Michael Wildt  
**Volksgemeinschaft als Selbst-ermächtigung. Gewalt gegen Juden in der deutschen Provinz 1919 bis 1939**  
Gebunden, 412 Seiten, € 28.-  
ISBN 978-3-936096-74-3

Jay Winter / Geoffrey Parker / Mary R. Habeck (Hg.)  
**Der Erste Weltkrieg und das 20. Jahrhundert**  
Aus dem Englischen von Ilse Utz  
Gebunden, 347 Seiten, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-76-9

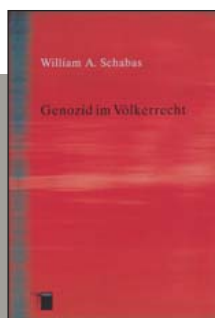
James E. Young  
**Nach-Bilder des Holocaust in zeitgenössischer Kunst und Architektur**  
Aus dem Englischen von Ekkehard Knörer  
Gebunden, 291 Seiten mit 126 meist vierfarbigen Abbildungen, € 30.-  
ISBN 978-3-930908-70-7

▶ **edition online**

Ernesto Kiza/Corene Rathgeber/  
Holger-C. Rohne  
**Victims of War. An Empirical Study on War-Victimization and Victims' Attitudes towards Addressing Atrocities**  
210 Seiten  
(Text in englischer Sprache)  
📖 kostenloses Download

Jutta Mühlenberg  
**Das SS-Helferinnenkorps. Ausbildung, Einsatz und Entnazifizierung der weiblichen Angehörigen der Waffen-SS 1942–1949**  
630 Seiten, € 20.-  
ISBN 978-3-86854-500-5  
📖 Erhältlich im September 2010

Harald Welzer (Hg.)  
**Das soziale Gedächtnis. Geschichte, Erinnerung, Tradierung**  
350 Seiten  
📖 kostenloses Download



»Seit 1992 zeigt die zweimonatlich erscheinende Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung **Mittelweg 36**, wie sich moderne Soziologie am besten bewährt: als Zeitdiagnose, als kritische Intervention auf politischem Terrain.«  
*Basler Zeitung*

Die Zeitschrift *Mittelweg 36* dokumentiert und initiiert den Fragestellungen des Hamburger Instituts für Sozialforschung anverwandte kultur- und zeitkritische Debatten. Sie nutzt dabei Arbeitsmittel und Darstellungsformen über den traditionellen sozialforscherischen Haushalt hinaus. Die Literaturbeilage, ständige Rubrik der Zeitschrift, stellt in Form von Essays oder Sammelrezensionen aktuelle Publikationen zu zeithistorischen und sozialwissenschaftlichen Fragestellungen vor, porträtiert Autoren aus gegenwärtiger Sicht oder skizziert zeitgenössische Diskussionen aus dem englisch- und französischsprachigen Raum. In jeder Ausgabe werden ausgewählte Facetten der »Protest-Chronik« veröffentlicht, in der Wolfgang Kraushaar die Geschichte des sozialen Widerstands in der Bundesrepublik nachzeichnet.

**Redaktion:** Martin Bauer, Gaby Zipfel

zeitschrift@mittelweg36.de

www.mittelweg36.de

**Probeheft** bitte direkt bei der Redaktion anfordern.

Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung

# Mittelweg 36

1 Die Ökonomie, rein als Wissenschaft betrachtet  
2 Bilder Zorn und Zärtlichkeit?

3 Wolfgang Kersting Kritik des Wirtschaftsliberalismus. Markt und Moral.  
22 Hefried Müntler Sozio-moralische Grundlagen liberaler Gemeinwesen. Überlegungen zum späten Ralf Dahrendorf.  
38 Lutz Wingerl Bürgerschaft und Marktwirtschaft. Oder was ist eigentlich systemrelevant? 50 Autoren

Literaturbeilage 51 - 70 Danny Trom Zwei Tropismen. Die Krise der Gesellschaftskritik aus Pariser und Frankfurter Sicht  
71 Jens Becker / Jürgen Falk Konflikt und Ungleichheit. Anmerkungen zur sozialen Verfasstheit der »Berliner Republik«  
90 Nachrichten aus dem Institut  
91 Aus der Protest-Chronik

19. Jahrgang  
April/Mai 2010

**Mittelweg 36**  
Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung  
2010 im 19. Jahrgang  
Einzelheft € 9.50  
Jahresabonnement € 48.-  
Miniabonnement € 20.- (3 Hefte)  
ISSN 0941-6382  
Erscheint zweimonatlich

## Unsere Adresse

Hamburger Edition HIS Verlagsges. mbH  
Mittelweg 36, 20148 Hamburg  
T 040-41 40 97-0  
F 040-41 40 97-11  
Verlag@his-online.de  
www.Hamburger-Edition.de

Verlagsleitung: Birgit Otte  
T 040-41 40 97-15, Birgit.Otte@his-online.de  
Lektorat: Dr. Sabine Lammers  
T 040-41 40 97-72, Sabine.Lammers@his-online.de  
Presse und Öffentlichkeit: Jürgen Determann  
T 040-41 40 97-34, Juergen.Determann@his-online.de  
Vertrieb/Werbung: Hannes Sieg  
T 040-41 40 97-37, Hannes.Sieg@his-online.de  
Foreign Rights: Paula Bradish  
T 040-41 40 97-36, Paula.Bradish@his-online.de

## Vertreterinnen und Vertreter

### Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen

Torsten Hornbostel / Andreas Linder  
Winsener Str. 23  
29614 Soltau  
T 05191 606 665  
F 05191-606 669  
linder.hornbostel@t-online.de

### Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Verlagsvertretungen Raphael Pfaff  
An den Drei Hohen 51  
60435 Frankfurt  
T 069-54 89 03 66  
F 069-54 90 24  
raphael.pfaff@web.de

### Bayern

Thomas Romberger  
c/o Vertreterbüro Würzburg  
Huebergasse 1  
97070 Würzburg  
T 0931-174 05  
F 0931-174 10  
romberger@sitwell.de

### Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin

Vera Grambow  
Liselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
T 030-40 04 85 83  
F 030-421 22 46  
vera.grambow@t-online.de

### Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt

Petra Gläß  
Dürreweitzschener Str. 12  
04668 Ostrau  
T 034386-41 921  
F 034386-41 921  
petra.glaess@pctel-mtl.de

### Österreich

Jutta Leitner  
Leitner Verlagsvertretungen  
Beatrixgasse 4B  
A-1030 Wien  
T (0043) 1-710 31 41  
F (0043) 1-710 31 41  
leitner-vv@utanet.at

### Nordrhein-Westfalen

Karl Halfpap  
Ehrenfeldgürtel 170  
50823 Köln  
T 0221-923 15 94  
F 0221-923 15 95  
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de

### Baden-Württemberg

Dirk Drews  
c/o VertreterServiceBuch  
Kelsterbacher Str. 22  
60528 Frankfurt am Main  
T 069-95 52 83 22  
F 069-95 52 83 10  
drews@vertreter-servicebuch.de

### Schweiz

Beat Eberle  
b.eberle@ava.ch  
c/o AVA buch 2000  
Centralweg 16  
CH-8910 Affoltern a.A.  
T (0041)44-762 60 40  
F (0041)44-762 60 65  
buch2000@ava.ch

## Auslieferungen

Sova GmbH  
Friesstraße 20 – 24  
60388 Frankfurt am Main  
T 069-41 02 11  
F 069-41 02 80  
Ansprechpartner:  
Andreas Jentsch  
T 069-94 19 69 14  
sovaffm@t-online.de

Schweiz  
AVA buch 2000  
Centralweg 16  
CH-8910 Affoltern a.A.  
T (0041)44-762 60 40  
F (0041)44-762 60 65  
buch2000@ava.ch

**sova**  
PARTNERPROGRAMM